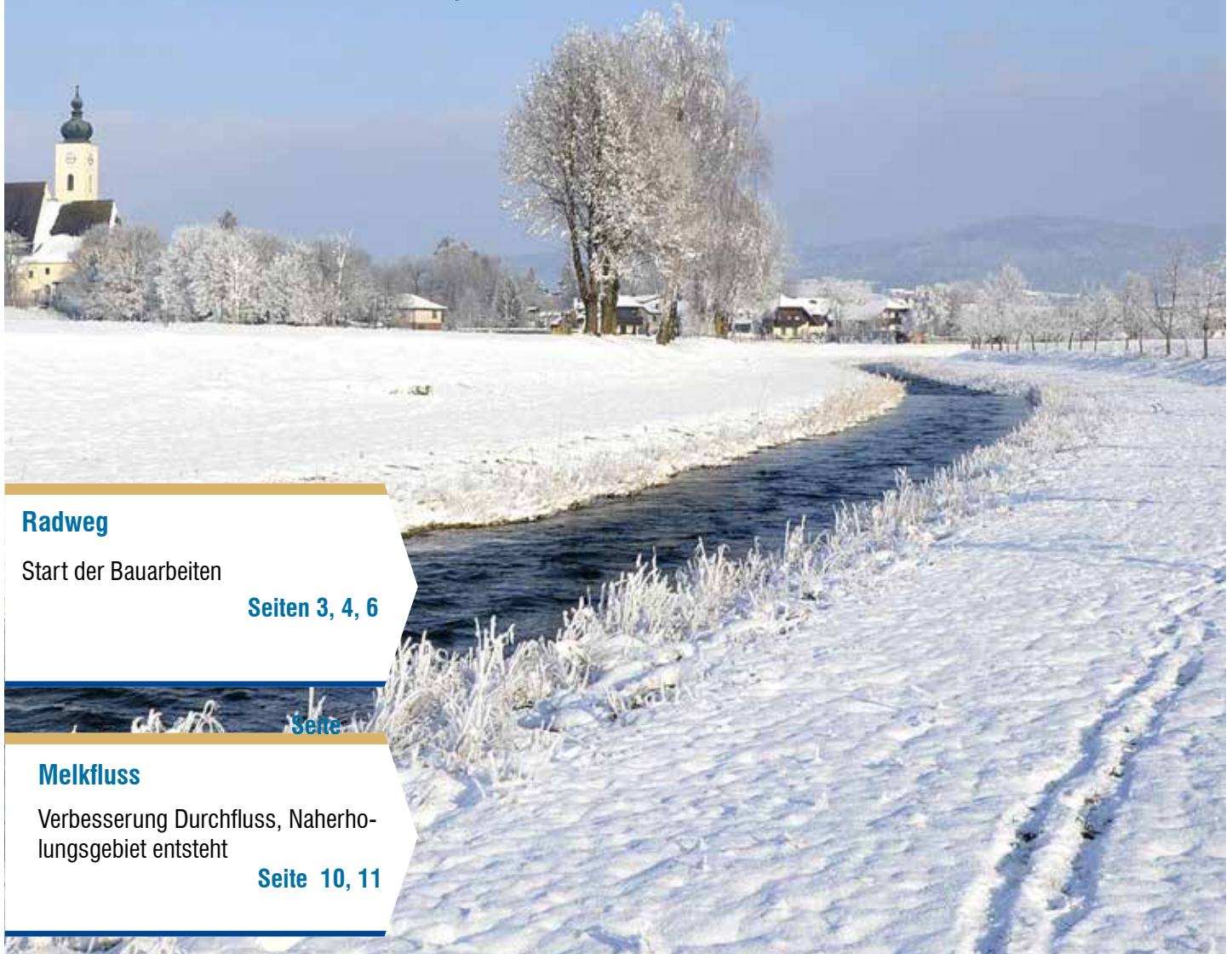


RUPRECHTSHOFEN

AKTUELL



*Frohe Weihnachten
und ein gesundes und erfolgreiches
Jahr 2021!*



Radweg

Start der Bauarbeiten

Seiten 3, 4, 6

Seite

Melkfluss

Verbesserung Durchfluss, Naherholungsgebiet entsteht

Seite 10, 11

INHALT

Vorwort Bürgermeister 03 - 04

Voranschlag 202105

Start Bauarbeiten für Radweg06

Jagdpatchauszahlung 202106

Wasserwerte07

Tierzuchtförderung 202007

Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband08

Ruprechtshofen ist Energie-Vorbild08

Eislaufplatz Saison eröffnet.....09

Melk-Begleitwege geschottert10

Durchfluss bei Volksschulbrücke verbessert10

Revitalisierung der Melk11

Wildreflektoren montiert11

Weihnachtsgottesdienste12

Mesner gesucht, Friedenslicht13

Unser Kindergarten14

Unsere Volksschule 15 - 17

NÖ Mittelschule18

Musikschule Alpenvorland19

Sonnenkraft NÖ startet19

Georg Strasser zu Besuch in Miniberg20

Babygalerie20

Freiwillige Feuerwehren21

Neujahrssammlung der Feuerwehren22

Benedict Randhartinger Gesellschaft23

Rotes Kreuz24

Pfarrbücherei Ruprechtshofen 24 - 25

Singgemeinschaft25

Chorisma26

Landjugend Leonhofen26

Topothek sucht private Schätze26

Verschönerungsverein Ruprechtshofen27

Klopf dich frei.....27

Mutter-Elternberatungstermine 202027

Müllabfuhrkalender 202128

The collage consists of three photographs. The top photo is a poster for a blood donation event at the Volksschule Ruprechtshofen on Saturday, January 30, 2021, from 9:00-12:00 and 13:00-15:00. It features a graphic of a blood bag with the slogan 'GIB DEIN BESTES!' and the website 'www.gibdeinbestes.at'. The middle photo shows a registration desk with staff members wearing masks. The bottom photo shows a group of firefighters in full gear standing in a line outdoors.

IMPRESSUM

Eigentümer und Herausgeber: Marktgemeinde Ruprechtshofen. Herstellung im Eigenverfahren. Redaktion und Gestaltung: Michaela Funiak.
 Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer, 3244 Ruprechtshofen, Hauptplatz 1.

Offenlegung lt. § 25 des Mediengesetzes: Name des Medieninhabers: Marktgemeinde Ruprechtshofen. Informationsblatt der Marktgemeinde Ruprechtshofen zur Information der Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger. Der Medieninhaber ist zu 100 % Eigentümer des Unternehmens. Redaktion: Michaela Funiak. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Leopold Gruber-Doberer, 3244 Ruprechtshofen. Herstellung im Eigenverlag.

Geschätzte Ruprechtshofenerinnen und Ruprechtshofener! Liebe Jugend!

In wenigen Tagen geht für uns alle ein besonderes Jahr zu Ende! Es ist oft so im Leben, dass manches anders kommt als man es sich wünscht oder vorstellt. Aber dieses Jahr 2020 hatte es wirklich in sich!

Eine Pandemie hat unser Leben völlig verändert. Vieles, was für alle als selbstverständlich galt, ist heute ganz anders und bekommt auf einmal wieder eine andere Wertigkeit. Plötzlich ist es nicht das Wichtigste auf der Welt, um 39 Euro nach Berlin fliegen zu können. Die Befriedigung unserer Grundbedürfnisse hat wieder einen neuen Stellenwert bekommen. Die regionale Versorgung erfreut sich wieder eines regen Zuspruches.

Mittlerweile wurde in zwei Lockdowns das öffentliche Leben lahmgelegt, um die Infrastruktur in unseren Spitälern nicht zu überfordern. Diese Pandemie hat nicht nur dramatische Auswirkungen auf die weltweite Wirtschaft und unsere Arbeitsplätze, sondern sie spaltet auch zunehmend unsere Gesellschaft. Die einen, denen die Sanktionen und Beschränkungen nicht weit genug gehen können und die anderen, die sich um ihre Freiheit beraubt fühlen. Jede Position hat ihre Berechtigung, jedoch geht es in letzter Konsequenz um die Gesundheit. Das Heimtückische an diesem Virus ist meines Erachtens die Unterschiedlichkeit der Auswirkungen. Von leichten Erkältungserscheinungen bis zu schweren Lungenbeschwerden reicht das Spektrum. Und gerade das ist die Schwierigkeit!

Es gibt unterschiedliche Betroffenheit und damit auch unterschiedliche Zugänge zu diesem Thema. Eines steht für mich außer Frage: Mit einem gesunden Hausverstand und mit Rücksicht aufeinander werden wir auch diese Herausforderung meistern. Mittlerweile haben wir mehr als 8 Millionen Experten und jeder weiß, wie es besser gehen könnte. Ein Buch von hinten zu lesen ist immer wesentlich einfacher!

Auch unser Gemeindebudget ist von den rückläufigen Ertragsanteilen betroffen. Allerdings haben wir in den vergangenen Jahren sehr nachhaltig gewirtschaftet, sodass wir weder im Jahr 2020 noch im kommenden Jahr Kredite zur Bewältigung unserer Projekte aufnehmen müssen. Das ist für mich als Bürgermeister eine sehr beruhigende Ausgangssituation. Im zu Ende gehenden Jahr haben wir einige wesentliche Projekte realisiert.



- **Wasserleitung Hauptstraße:** Von der Liegenschaft Leichtfried bis zur Kreuzung Irlinger-Bahnhofstraße wurde die Wasserleitung inklusive der Hausanschlüsse zur Gänze neu verlegt. Im kommenden Jahr wird dieses Teilstück der Landesstraße durch die Straßenmeisterei Mank neu asphaltiert.

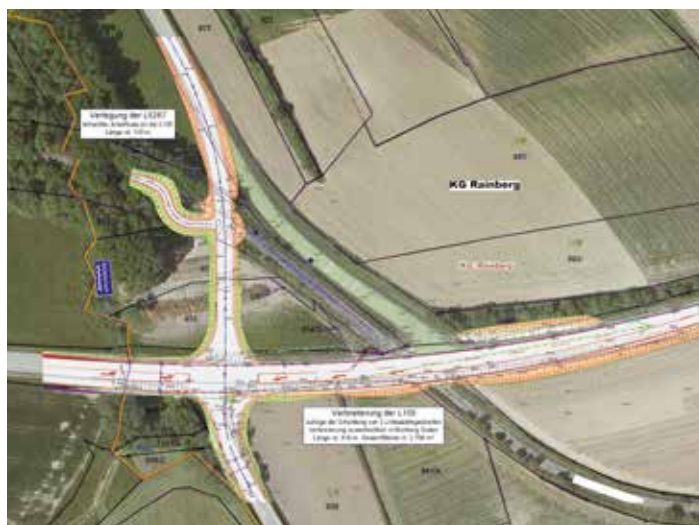
- **Grunderwerb für weitere Baulandflächen:** Der bereits vor 5 Jahren mit der Familie Leichtfried abgeschlossene Optionsvertrag über den Erwerb von 2,5 Hektar Fläche als Bauland wurde umgesetzt. Diese Flächen befinden sich unmittelbar hinter dem ehemaligen Bahnhofsgelände. Im

Gegenzug wurde eine Fläche von 1,2 Hektar als Tauschfläche, welche im Eigentum der Marktgemeinde Ruprechtshofen war, an die Familie Leichtfried übergeben. Auf einem Teil der neu erworbenen Fläche ist die Errichtung von 7 Reihenhäusern geplant. Der Rest wird nach dem erfolgten Verkauf der Parzellen am Erlenweg abgeschlossen und als Einzelparzellen verkauft. Ich darf mich hier offiziell bei der Familie Leichtfried für die Bereitschaft zu diesem Grundstücksverkauf bedanken. Damit haben sie einen wesentlichen Beitrag zur weiteren Entwicklung unserer Marktgemeinde beigetragen.

- **Errichtung des Radweges:** Ein Projekt, wo ich zu Beginn persönlich mit einigem Gegenwind zu kämpfen hatte, wird derzeit realisiert. Jedes Flugzeug braucht Gegenwind beim Abheben – daher bin ich auch zutiefst davon überzeugt, dass dieser Radweg am Ende für alle in unserer Gemeinde einen Nutzen bringt und ein Weg der Begegnung und des Wohlfühlens sein wird. Bei der Ausschreibung hat die Firma Porr das beste Angebot abgegeben und den Zuschlag erhalten. Vom Land NÖ haben wir mittlerweile die Förderzusage für 70 % der Kosten zu diesem Projekt erhalten.

Ebenso hat uns das Land NÖ die offizielle Zusage zur Neuerichtung der Kreuzung Rainberg/Grabenegg erteilt. Hier werden zwei Abbiegespuren errichtet. Möglich ist sowohl die Verlegung der Kreuzung als auch die teilweise Neutrassierung des Radweges nur, weil es Grundeigentümer gibt, welche bereit sind, Flächen zur Verfügung zu stellen bzw. Flächen zu tauschen.

Herzlichen Dank dafür!



Neuer Kreuzungsbereich in Rainberg/Grabenegg

Derzeit wird gerade der Grundbau des Radweges hergestellt. Im kommenden Jahr erfolgt die Fertigstellung des Radweges von Ruprechtshofen bis zum Sandberg. Gleichzeitig wird dabei auch die Leerverrohrung für die Glasfaserleitung mitverlegt. In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei unserem Vizebürgermeister Johannes Scherndl, der für dieses Projekt verantwortlich ist, sehr herzlich bedanken!

Österreich testet – Danke für die Teilnahme und Unterstützung

Am 12. und 13. Dezember 2020 waren wir aufgerufen, an den Massentests betreffend der Corona-Pandemie teilzunehmen.

643 Personen der Marktgemeinde Ruprechtshofen haben sich daran beteiligt. Dies waren 26,1 % aller Damen und Herren, welche in Ruprechtshofen ihren ordentlichen Wohnsitz haben und älter als 6 Jahre sind. 2 Personen wurde dabei positiv getestet.



Für den reibungslosen Ablauf sorgten die Gemeinde Ruprechtshofen und eine große Zahl an freiwilligen Helferinnen und Helfern.

Mein Dank gilt allen, die uns bei dieser Aktion freiwillig unterstützt haben! Danke auch an die Freiwilligen Feuerwehren für ihre Unterstützung. Ebenso bedanke ich mich bei all jenen, die den Aufruf zum Testen ernst genommen haben und somit einen wichtigen Beitrag zur rascheren Eindämmung der Pandemie geleistet haben!

Im vergangenen Sommer hatten wir mit dem Hochwasser entlang der Melk zu kämpfen. In diesem Zusammenhang darf ich mich bei den zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfern und den Mitgliedern unserer beiden Feuerwehren sehr herzlich bedanken. Die Mitglieder der Feuerwehren werden auch heuer, trotz Corona, ihre Neujahrssammlungen durchführen. Ich bitte Sie schon jetzt um Ihre Unterstützung für unsere Feuerwehren, denn Sie sind die ersten Helfer in der Not.

Zum Jahresende möchte ich mich bei all unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sehr herzlich bedanken. Nur gemeinsam bewegen wir Ruprechtshofen nach vorne!

Danke auch an Josefa Kraus für ihren langjährigen Einsatz in unserem Kindergarten! Genieße deinen wohlverdienten Ruhestand.



Mein besonderer Dank gilt den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten aller Fraktionen für das Vertrauen und die ausgezeichnete Zusammenarbeit. Wenn wir alle gemeinsam in eine Richtung ziehen, entwickeln wir wesentlich mehr Kraft!

Diese Kraft ist spürbar im Sinne unserer Bevölkerung!

**Positiv zu denken bedeutet nicht,
dass man immer glücklich sein muss.
Es bedeutet, dass man auch an schweren Tagen weiß,
dass es wieder bessere und großartige Tage gibt.**

Mit diesem Gedanken bedanke ich mich für Ihr und Euer Vertrauen. Ich wünsche uns allen ein friedvolles, gesegnetes Weihnachtsfest und für das Jahr 2021 viel Glück und vor allem Gesundheit! Gemeinsam werden wir die Pandemie bewältigen. Möge es uns gelingen, aus dieser Situation die richtigen Schlüsse zu ziehen!

Ihr Bürgermeister
Leopold Gruber-Doberer
Ing. Leopold Gruber-Doberer

Voranschlag für 2021

Die Corona-Pandemie hinterlässt deutliche Spuren in unserem Gemeindehaushalt. Unsere Haupteinnahmequelle, die gemeinschaftlichen Ertragsanteile, sind um fast 14 Prozent eingebrochen, selbst das ist nur eine Prognose, in der weder der neuerliche Lockdown noch die drohenden Insolvenzen nach Auslaufen der Coronahilfen eingepreist sind. Das einzige, was verlässlich steigt, sind unsere Pflichtausgaben wie der Beitrag zum Niederösterreichischen Krankenanstaltensprengel (6,7%) und die von den Gemeinden zu leistende Sozialhilfeumlage (3,6%). Etwas abgemildert wurde die Situation durch die Gemeindemilliarde des Bundes, die uns die Investitionen im heurigen Jahr ermöglicht hat. Auch die Kommunalsteuer ist nicht so drastisch eingebrochen wie ursprünglich befürchtet.

Der Schuldenstand ist durch die Sondertilgung aufgrund von Grundverkäufen am Erlenweg neuerlich gesunken.



Durch sparsames und umsichtiges Wirtschaften in den vergangenen Jahren werden wir die Krise wohl einigermaßen gut überstehen, der finanzielle Gestaltungsspielraum wird aber in der nächsten Zeit enger, wie die folgenden Grafiken zeigen:



Folgende Vorhaben sollen – nach Maßgabe der vorhandenen Mittel – im kommenden Jahr umgesetzt werden:

- Straßenbau, Krumpfenradweg € 323.500,-
- Straßenbeleuchtung € 50.000,-
- Schutzwasserbau € 33.000,-
(+ € 220.000,- in den Folgejahren)
- Güterwegeerhaltung € 40.000,-
- Grundbesitz € 100.000,-
(Planungsreserve)
- Wasserleitung Hauptstraße, Leitungskataster € 358.000,-
- Abwasserbeseitigung: Leitungskataster, Sanierungskonzept € 116.000,-

Sollten Sie Fragen zum Voranschlag haben, stehe ich Ihnen natürlich gerne während der Amtsstunden zur Verfügung.

Schöne Feiertage und ein erfolgreiches Jahr 2021 wünscht Ihr

Martin Leeb
Amtsleiter

Start der Bauarbeiten für den Radweg

Am 25. November 2020 haben die Arbeiten für den ersten Teil des Radweges von Ruprechtshofen nach Grabenegg und dann weiter bis Sandberg begonnen.



Die Vertreter der Baufirmen PORR AG, Transporte Schneck GmbH und der Marktgemeinde Ruprechtshofen trafen sich zu einer ersten Baubesprechung in Grabenegg. Im Vorfeld wurde mit den Grundeigentümern Landwirtschaftliche Bundesversuchswirtschaften GmbH (BVW) sowie den Familien Wiesbauer und Aigner der Verlauf des Weges festgelegt und ausgesteckt.

Dieses Jahr wird der Unterbau des Weges im Bereich Gabenegg hergestellt. Im nächsten Jahr geht es dann auf der Bahntrasse weiter. Die Fertigstellung ist im ersten Halbjahr 2021 geplant.



Rainer Schneck, Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer, Ing. Christian Meisinger, Peter Datzreiter (am Bagger), Vizebürgermeister Johannes Scherndl, Manfred Stulik, Gemeinderat Herbert „Harry“ Sterkl

Jagdpatchauszahlung 2021

Die Jagdpachtverteilungspläne liegen in der Zeit vom **1. bis 15. Februar 2021** während der Amtsstunden in der Gemeindekanzlei zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Die allgemeine Auszahlung der Anteile erfolgt am

Montag, dem 22. Februar 2021

während der Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt Ruprechtshofen.

Die am allgemeinen Auszahlungstag nicht behobenen Anteile können vom 23. Februar 2021 bis zum 23. August 2021 bei der Gemeindekasse während der Amtsstunden behoben werden. Nicht behobene Anteile verfallen zugunsten eines vom Jagdausschuss beschlossenen Verwendungszwecks.

Wasserwerte der Wasserversorgungsanlage St. Leonhard-Ruprechtshofen

Die letzten Untersuchungsergebnisse von 2020 lieferten folgende Werte:

Brunnen Kaltenbrunn I-III (Durchschnittswerte)

| | | |
|------------------|-------|---------------------------|
| Gesamthärte | 22,3 | (Grad deutsche Härte °dH) |
| Karbonathärte | 20,4 | (Grad deutsche Härte °dH) |
| pH-Wert | 7,2 | (Richtwert 6,5 – 9,5) |
| Nitrat (mg/l) | 20,7g | (Grenzwert 50,0) |
| Chlorid (mg/l) | 16,3 | (Richtwert 200) |
| Sulfat (mg/l) | 49,3 | (Richtwert 250) |
| Kalzium (mg/l) | 110 | (Richtwert 400) |
| Magnesium (mg/l) | 32,0 | (Richtwert 150) |
| Kalium (mg/l) | 2,4 | (Richtwert 50) |
| Natrium (mg/l) | 8,8 | (Richtwert 200) |

Im Ortsnetz St. Leonhard am Forst sind derzeit keine Pestiziduntersuchungen erforderlich.

Brunnen Lasserthal (Ortsnetz Ruprechtshofen)

| | | |
|----------------|------|---------------------------|
| Gesamthärte | 23,8 | (Grad deutsche Härte °dH) |
| Karbonathärte | 21,3 | (Grad deutsche Härte °dH) |
| pH-Wert | 7,2 | (Richtwert 6,5 – 9,5) |
| Nitrat (mg/l) | 37,0 | (Grenzwert 50,0) |
| Chlorid (mg/l) | 14,0 | (Richtwert 200) |
| Sulfat (mg/l) | 46,0 | (Richtwert 250) |

| | | |
|------------------|-------|-----------------|
| Kalzium (mg/l) | 120,0 | (Richtwert 400) |
| Magnesium (mg/l) | 31,0 | (Richtwert 150) |
| Kalium (mg/l) | 1,5 | (Richtwert 50) |
| Natrium (mg/l) | 7,3 | (Richtwert 200) |

Im Ortsnetz Ruprechtshofen sind derzeit keine Pestiziduntersuchungen erforderlich.

Datenquellen: Inspektionsbericht vom 23. November 2020 (Probenahme 15. September 2020)

Ortsnetz Brunnwiesen-Grabenegg (Wasserspender Gde. Bergland)

| | | |
|------------------|------|---------------------------|
| Gesamthärte | 20,3 | (Grad deutsche Härte °dH) |
| Karbonathärte | 16,2 | (Grad deutsche Härte °dH) |
| pH-Wert | 7,2 | (Richtwert 6,5 – 9,5) |
| Nitrat (mg/l) | 20,0 | (Grenzwert 50,0) |
| Chlorid (mg/l) | 10,0 | (Richtwert 200) |
| Sulfat (mg/l) | 59,0 | (Richtwert 250) |
| Kalzium (mg/l) | 99,0 | (Richtwert 400) |
| Magnesium (mg/l) | 28,0 | (Richtwert 150) |
| Kalium (mg/l) | 1,2 | (Richtwert 50) |
| Natrium (mg/l) | 6,7 | (Richtwert 200) |

Im Ortsnetz Brunnwiesen-Grabenegg sind derzeit keine Pestiziduntersuchungen erforderlich.

Datenquellen: Inspektionsbericht vom 28. Mai 2020 (Probenahme 21. April 2020)

! Wasserzähler öfters kontrollieren: Sie sparen Geld und Ärger! !

Bitte überprüfen Sie in Ihrem eigenen Interesse von Zeit zu Zeit Ihre Wasserversorgungsanlage auf Dichtheit. Schließen Sie alle Ventile und Hähne und beobachten Sie dann Ihren Wasserzähler. Es darf sich kein Zeiger bewegen, andernfalls verlieren Sie irgendwo unkontrolliert Wasser.

Ein unbemerkter Wasserverlust von mehreren hundert Kubikmetern ist empfindlich teuer und muss von der Gemeinde in Rechnung gestellt werden!



Tierzuchtförderung 2020

Antragstellung auf Auszahlung der Beihilfen **ausschließlich** vom

11. Jänner bis 1. Februar 2021

Danach können keine Förderanträge für das Jahr 2020 mehr berücksichtigt werden. Mitzubringen sind sämtliche Nachweise, Rechnungen und Besamungsscheine!

Die Auszahlung erfolgt ausschließlich mittels Banküberweisung, wir bitten um Angabe Ihrer Bankverbindung! Bei Bedarf erhalten Sie nähere Informationen sowie die erforderlichen Formulare bei Ihrem Gemeindeamt!

Tätigkeitsbericht 2020 des Standes- und Staatsbürgerschaftsverbandes

Neben dem Aufarbeiten der zahlreichen Mitteilungen und der Ausstellung von verschiedensten Urkunden und Nachweisen wurden im Jahr 2020

20 Eheschließungen

17 Sterbefälle

beurkundet.

31 Neugeborene wurden in der Staatsbürgerschaftsevidenz für St. Leonhard am Forst und Ruprechtshofen neu erfasst und 16 Staatsbürgerschaftsnachweise ausgestellt.

Dieses Jahr wurde von der Corona-Krise und den wechselnden Maßnahmen der Bundesregierung für Zusammenkünfte von Personen im öffentlichen Bereich geprägt. Diese stellten das Standesamt St. Leonhard am Forst insbesondere bei Trauungen vor organisatorische Herausforderungen. Die Eheschließungen wurden dennoch im kleinen Kreis, unter Einhaltung der gesetz-

lichen Regelungen, von den Standesbeamten durchgeführt. Durch eine Vielzahl von Terminverschiebungen sind Trauungstermine für nächstes Jahr bereits sehr gefragt. Wenn Sie einen bestimmten Wunschtermin im Jahr 2021 haben, melden Sie sich bitte rechtzeitig bei uns!

Der Trauungssaal des Rathauses der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst bietet einen stilvollen Rahmen für Ihre Hochzeit. Der Raum befindet sich im 1. Stock des Rathauses und ist barrierefrei.

Für Anfragen steht das Standesamts-Team gerne unter (02756) 22 04 - 24 oder standesamt@st-leonhard-forst.gv.at zur Verfügung!



**Unsere
Gemeinde
ist**

**ENERGIE
VORBILD
2020**

www.umweltgemeinde.at/vorbildgemeinde



gvumelk.at



Ruprechtshofen ist Energie-Vorbild-Gemeinde 2020. Damit zählt unsere Gemeinde zu den 200 führenden Gemeinden in Sachen Energieeffizienz.

Besonderer Dank gilt unseren Energiebeauftragten EB Manfred Babinger und GfGR EGR Wolfgang Potzmader für die mustergültige Erstellung des Energieberichts sowie dem gesamten Energieteam der Gemeinde für die Erfassung der Energieverbräuche.

Auf Basis des Energieberichts werden wir in den nächsten Jahren die Energieeffizienz unserer gemeindeeigenen Gebäude und Anlagen weiterhin steigern.

Heiraten am Standesamt

St. Leonhard am Forst



Eheschließungen sind während der Amtszeiten möglich:

| | |
|------------|----------------------|
| Montag | 13.00 - 19.00 Uhr |
| Dienstag | 08.00 - 12.00 Uhr |
| Mittwoch | 08.00 - 12.00 Uhr |
| Donnerstag | kein Parteienverkehr |
| Freitag | 08.00 - 12.00 Uhr |

Zusätzlich werden auch an diesen **Samstagen** Trauungen in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr durchgeführt:

| Termine für das Jahr 2021 | | | | | |
|---------------------------|------------|------------|-----------|------------|------------|
| Jänner | 02.01.2021 | 16.01.2021 | Juli | 03.07.2021 | 17.07.2021 |
| Februar | 06.02.2021 | 20.02.2021 | August | 07.08.2021 | 21.08.2021 |
| März | 06.03.2021 | 20.03.2021 | September | 04.09.2021 | 18.09.2021 |
| April | 03.04.2021 | 17.04.2021 | Oktober | 02.10.2021 | 16.10.2021 |
| Mai | 08.05.2021 | 22.05.2021 | November | 06.11.2021 | 20.11.2021 |
| Juni | 05.06.2021 | 19.06.2021 | Dezember | 04.12.2021 | 18.12.2021 |

An Feiertagen werden keine Trauungen durchgeführt.

Wir ersuchen um **zeitgerechte Voranmeldung** beim Standesamt unter
Tel.Nr.: (02756) 22 04 - 24 oder E-Mail: standesamt@st-leonhard-forst.gv.at

Ihr Standesamts-Team

Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband St. Leonhard am Forst
Hauptplatz 1, 3243 St. Leonhard am Forst (Bezirk Melk, NÖ)
Tel.Nr.: (02756) 22 04 - 24 | Fax: (02756) 22 04 - 35 | E-Mail: standesamt@st-leonhard-forst.gv.at

Eislaufsaison 2020/2021: Eislaufplatz öffnet!

Endlich ist es wieder soweit!

Der Eislaufplatz Leonhofen hat seit 10. Dezember 2020 seine Tore für die neue Saison geöffnet.



Bis auf Weiteres dürfen aufgrund der Covid 19-Maßnahmen (§ 9, Abs 2, Zahl 2 - 2. Covid 19-Schutzmaßnahmen) KEINE Getränke und Speisen ausgegeben werden.

Auf der Eisfläche dürfen sich max. 108 Personen aufhalten.

Wir möchten auf die Ausgangsbeschränkungen ab 20.00 Uhr der Regierung hinweisen.

Eislaufsaison 2020/2021

am Eislaufplatz Leonhofen

von Dezember 2020 bis Februar 2021





Mund-Nasen-Schutz tragen



Hände desinfizieren



1 m Abstand halten

Registrierungspflicht bei der Kassa
Aufteilung in zwei Garderoben (zweite Garderobe im Zelt)
Verhalten auf der Eisfläche: kein MNS notwendig

Publikumslauf:
1 m Abstand
Max. Besucheranzahl 150 Personen

Schülergruppen:
ab zwei Klassen wird der Eislaufplatz geteilt

Eisstockschiützen:
1 m Abstand

Eishockeyspieler:
2 m Abstand
Max. 20 Personen auf der Eisfläche
Pro Person müssen 90 m² zur Verfügung stehen

Die aktuellen Covid 19 Maßnahmen sind einzuhalten

Kontakt: (02756) 2403 oder (0676) 430 25 23




Kunsteisbahn


St. Leonhard am Forst - Ruprechtshofen

| Eislaufzeiten | | |
|---------------|-------------------|---------------------------------------|
| Montag | 14.00 - 16.30 Uhr | 17.45 - 20.00 Uhr |
| Dienstag | 14.00 - 16.30 Uhr | 17.45 - 20.00 Uhr |
| Mittwoch | 14.00 - 16.30 Uhr | 17.45 - 20.00 Uhr |
| Donnerstag | 14.00 - 16.30 Uhr | 17.45 - 20.00 Uhr |
| Freitag | 14.00 - 16.30 Uhr | ab 18.00 Uhr Eisstockschiützen |
| Samstag | 14.00 - 16.30 Uhr | 17.45 - 20.00 Uhr |
| Sonntag | 14.00 - 16.30 Uhr | 17.45 - 20.00 Uhr |
| 24. Dezember | 14.00 - 16.30 Uhr | |
| 25. Dezember | kein Betrieb | |
| 31. Dezember | 14.00 - 16.30 Uhr | |
| 1. Jänner | 14.00 - 16.30 Uhr | |

Bei Schlechtwetter geschlossen. Änderungen der Öffnungszeiten vorbehalten.

| Tarife | | | |
|---|------------|-------------|-------------|
| | 1 Laufzeit | Zehnerblock | Saisonkarte |
| Kinder bis 6 Jahre | € 0,00 | € 0,00 | € 0,00 |
| Kinder bis 15 Jahre | € 2,20 | € 18,00 | € 48,00 |
| Lehrlinge, Studenten & Schüler bis 19 Jahre | € 3,10 | € 25,00 | € 65,00 |
| Präsenz- und Zivildienere | | | |
| Erwachsene | € 4,30 | € 40,00 | € 85,00 |
| Familienkarte | --- | --- | € 140,00 |
| Gegen Vorlage des NÖ Familienpasses - 20% Ermäßigung (gültig für 1 Laufzeit) | | | |
| Gruppe ab 10 Personen | € 1,80 | --- | --- |
| Platzmiete für Firmen, Vereine und Gruppen gegen Voranmeldung | | | € 40,00 |
| Platzmiete für Schulen gegen Voranmeldung, von 10.00 - 12.00 Uhr oder von 11.00 - 13.00 Uhr und von 20.00 - 22.00 Uhr. | | | |
| Schuhverleih pro Laufzeit | | | € 2,00 |
| Geburtskinder bis 15 Jahre haben am Tag ihres Geburtstages mit Ausweis freien Eintritt sowie 5 ihrer Freunde. | | | |
| Jeder 10. Eintritt frei (nur mit abgestempeltem Zehnerblock) - ausgenommen ermäßigte Karten und Gruppen. | | | |

Voranmeldungen und Auskünfte wochentags:
Tel. (02756) 24 03 (Eislaufplatz) oder (02756) 22 04 (Gemeinde)



Marktgemeinden St. Leonhard am Forst - Ruprechtshofen

Begleitweg entlang der Melk neu geschottert

Von den Bauhofmitarbeitern der Marktgemeinde Ruprechtshofen wurde im Oktober 2020 der Begleitweg entlang des Melkflusses von der Volksschulbrücke bis zur ehemaligen Kläranlage frisch geschottert. Notwendig wurde dies aufgrund der Setzungen der letzten Jahre und der Hochwasserschäden im Juni 2020.

Dafür wurde von unseren Bauhofmitarbeitern eine eigene Vorrichtung gebaut, um mit dem Schotter möglichst sparsam umzugehen. Jetzt ist der Weg wieder gut begehbar und auch kinderwagentauglich.



Danke an die Bauhofmitarbeiter für dieses Engagement!



Durchflussbereich bei Volksschulbrücke wird deutlich verbessert

Im Zuge der Renaturierungsmaßnahmen des Melkflusses werden auf beiden Seiten der Brücke bei der Volksschule Ruprechtshofen die Bermen abgesenkt. Dadurch wird der Durchfluss um einen Meter verbessert, sodass diese damit mindestens 2,5 Meter beträgt.

Durch die Absenkung ist es damit auch möglich, dass der Böschungshäcksler ungehindert unter der Brücke durchfahren kann.



Erliegt werden diese Baumaßnahmen durch den Melk-Wasserverband. Für den Obmann des Melk-Wasserverbandes, Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer ist diese Baumaßnahme ein weiterer Beitrag für die Verbesserung des Hochwasserschutzes.



Revitalisierung des Melkflusses schafft neuen Lebensraum und mehr Platz für Wasser

In den letzten Monaten wurde der Melkfluss vom Bereich Eislaufplatz Richtung Brücke Rottenhof in einem ersten Teilabschnitt auf einer Länge von ca. 650 Laufmetern neu strukturiert. Dabei wurden 5 Bühnen eingebaut. Diese Bühnen sind einerseits für die Temperatur des Wassers sehr wichtig und andererseits ein Rückzugsbereich für Fische.

Bei dem Bauprojekt wurden mehr als 9.300 m³ Anlandungsmaterial aus dem Abflussquerschnitt entnommen! In Summe wurden über 770 Tonnen Steine für die Strukturierung eingebaut. Der Bagger der Firma Schneck stand dabei mehr als 550 Stunden im Einsatz!



Durch diese Maßnahmen wurde klarerweise zusätzlicher Raum für das Wasser geschaffen - und das ist wiederum ein weite-

rer Baustein für den Hochwasserschutz.

Die Kosten belaufen sich bisher auf ca. € 200.000,--. Darin enthalten sind aber auch Nebenkosten für die Planung und Bauaufsicht durch DI Mühlbauer oder die Wiederinstandsetzung des Begleitweges (Schottern).

Finanziert werden diese Maßnahmen zu 80 Prozent von Bund und Land, 20 Prozent der Kosten trägt der Melkwasserverband.



Wildreflektoren sorgen für mehr Sicherheit

Die Jagdgesellschaft Rainberg unter der Leitung von Franz Waxenegger hat auch dieses Jahr wieder Reflektoren montiert, um den Wildwechsel zu reduzieren. Dieses Mal wurden die Reflektoren entlang der L5272 von Baulanden bis Kreuzung Zinsenhof/Weghof angebracht.

Die Auswirkungen bisher waren sehr positiv. So konnten die Unfälle von ca. 30 auf 5 pro Jahr gesenkt werden.

„Entscheidend dabei ist sowohl Menschenschutz als auch Tierschutz. Durch den geringeren Wildwechsel kommt es zu weniger Fallwild. Somit kommt es zu wesentlich weniger gefährlichen Situationen für die Kraftfahrzeuglenker und reduziert die Schäden an den Kraftfahrzeugen deutlich“, so Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer.

Die Jägerschaft wird beim Ankauf dieser Reflektoren von Seiten der Marktgemeinde Ruprechtshofen und dem Jagdausschuss Rainberg mit Obmann Karl Emsenhuber unterstützt!



Karl Emsenhuber (Obmann des Jagdausschusses Rainberg), Engelbert Babinger, Erich Waxenegger, Erich Wurzer, Manfred Riedl, Jagdleiter Franz Waxenegger, Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer, Markus Gruber-Doberer

Fest- und Feiertagsgottesdienst zu Weihnachten



St. Leonhard/Forst

Donnerstag, 24. Dezember, HI. Abend

Wer beichten möchte, bitte in der Pfarrkanzlei melden

16:00 Uhr Kinderweihnacht im Freien

22.00 Uhr Christmette

Freitag, 25. Dezember: 09:30 Uhr

Hochfest der Geburt des Herrn

Samstag, 26. Dezember 07:45 Uhr

Hl. Stephanus

Donnerstag, 31. Dezember HI. Silvester

14:30 Uhr Jahresschlussgottesdienst

Freitag, 1. Jänner Neujahr 09:30 Uhr

Hochfest der Mutter des Herrn

Mittwoch, 6. Jänner 07:45 Uhr

Erscheinung des Herrn, Dreikönig

Ruprechtshofen

Donnerstag, 24. Dezember, HI. Abend

16:00 Uhr Kinderweihnacht im Freien! Gestaltet von den Klangfarben

22.00 Uhr Christmette

Freitag, 25. Dezember: 07:45 Uhr

Hochfest der Geburt des Herrn

Samstag, 26. Dezember 09:30 Uhr

Hl. Stephanus

Donnerstag, 31. Dezember HI. Silvester

16.00 Uhr Jahresschlussgottesdienst

Freitag, 1. Jänner Neujahr 11:00 Uhr

Hochfest der Mutter des Herrn

Mittwoch, 6. Jänner 09:30 Uhr

Erscheinung des Herrn, Dreikönig

Mithilfe für Mesnerdienst in beiden Pfarren gesucht!!

Ihnen wird sicher schon aufgefallen sein, dass in der Kirche und beim Gottesdienst durch das Fehlen des Mesners manches anders ist, als Sie es gewohnt sind. Man bemerkt erst viele Dinge, wenn sie nicht mehr so sind wie üblich. Deshalb suchen wir dringend ein Mesnerteam, damit alles wieder in geregelten Bahnen ablaufen kann.

Arbeiten Sie gerne in der Kirche?

Möchten Sie in einem Team mitarbeiten?

- Mehrere Teile ergeben ein Ganzes.
- So ist es auch beim Dienst am Altar.
- Könnten Sie sich vorstellen, einen Tag pro Woche den Mesnerdienst zu übernehmen?

Einige Stunden Gott und den Mitmenschen zu schenken? Als Dank an Gott für das Leben, die Gesundheit, die Kinder, die Familie? Vielleicht hat Gott einen Teil von diesem Ganzen für Sie reserviert.

Fühlen Sie sich angesprochen, dann melden Sie sich unverbindlich bei unserem Herrn Pfarrer, in der Pfarrkanzlei.

Friedenslicht zu Weihnachten



Sie können das Friedenslicht in unseren Kirchen am Heiligen Abend ab 8:00 Uhr Morgens abholen!

Gegen eine kleine Spende besteht die Möglichkeit mit den bereitgestellten Kerzen das Friedenslicht mit nach Hause zu nehmen.



Entzünden Sie mit dem Friedenslicht Ihre Missionskerze. Das Kerzenmotiv 2020 ist ein goldenes Kreuz auf einer dunkelroten Kerze. Es soll uns sagen: **Fürchte dich nicht, denn ich bin bei dir**

Es ist ein Symbol der Hoffnung, des Heilseins und des Segens. Die Kerzen sind in beiden Kirchen zum Preis von €3,00 erhältlich.



Kinderweihnacht 2020

Treffpunkt: Generationenpark

Zeit: 15:30 Uhr

Bitte eine Laterne für den Lichterzug zur Kirche mitnehmen!

Die Kinderweihnacht findet um 16:00 Uhr VOR der Pfarrkirche Ruprechtshofen unter Einhaltung der Rahmenordnung der Österreichischen Bischofskonferenz statt: Verpflichtendes Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes und Einhaltung von 1,5 Meter Abstand.

Unser Kindergarten

Die Herbstzeit wurde in diesem Kindergartenjahr sehr viel draußen verbracht und wir trotzten auch unfreundlichem Wetter. Mit der richtigen Kleidung ausgestattet, erlebten die Kinder das Backen von Brot in unserem Gartenbackofen und das Pflanzen der jungen Bäume im Garten, die wir dankenswerterweise als Spende erhalten haben. Ausflüge in den Zauberwald mit seinen bunten Herbstfarben waren echte Highlights. Ein besonderes Dankeschön gilt dabei der Familie Leichtfried, die es uns ermöglichte, viele Jahre ihren Wald zu unserem Zauberwald zu machen.

Bräuche und Traditionen bieten Ankerpunkte in unserer Gesellschaft und werden auch im Kindergarten gelebt. Erntedank war ein guter Anlass, mit den Kindern über die Entstehung, Wert und Herkunft von Lebensmitteln zu sprechen und das Thema Dankbarkeit aufzugreifen.



Der Hl. Martin begleitete uns durch den November. Die Bedürfnisse anderer wahrzunehmen, Mitgefühl zu entwickeln, die Bereitschaft anderen zu helfen und miteinander zu teilen, stand in dieser Zeit im Kindergarten im Vordergrund.



Da der Nikolaus uns nicht persönlich besuchen konnte, machten wir uns auf den Weg ihn zu suchen. Es wurden verräterische Spuren entdeckt, manchmal auch schon gedacht, dass man ihn gefunden hätte. Wie war die Überraschung groß, als beim Zurückkommen vor der Eingangstür gefüllte Nikolaussäckchen warteten und der Nikolaus später an unserem Haus vorbei maschierte und den Kindern zuwinkte...



Unsere Volksschule

Im Zauberwald

Die Kinder der 3b und ihre Lehrerin verlegten den Turnunterricht mal nach draußen und marschierten entlang der Melkpromenade zum „Zauberwald“. Dort gab es Vieles zu entdecken. In zwei Gruppen aufgeteilt, wurden die Kinder kreativ und bauten unterschiedlichste Sachen wie zum Beispiel eine Zwergenstadt, ein Geheimversteck, oder ein Gruppenlager.



Spiel und Spaß bei tollem Wetter!



Bei den Alpacas

Einige Klassen wanderten an verschiedenen Tagen zu den Urbach-Alpacas. Die Kinder lernten viel Interessantes über diese Tiere. Sie durften die Alpacas füttern, spielten „1, 2 oder 3“ und bastelten eine Karte. Zur Stärkung gab es Kressebrote, Eier und Tomaten. Über die Kaltenbrunner Höhe wanderten die Schüler wieder zur Schule zurück.



Schwimmwoche der dritten Klassen

Für die Kinder der 3a und 3b hieß es „Raus aus dem Schulalltag und rein ins Schwimmbecken.“ Die Kinder trainierten jeweils eine Woche im Hallenbad Oberndorf an der Melk fleißig für diverse Schwimmabzeichen, doch auch der Spaßfaktor kam durch viele spielerische Übungen bzw. das Rutschvergnügen nicht zu kurz. Die Kinder konnten nicht nur ihre eigenen Schwimmleistungen verbessern, sondern sie legten auch die Prüfungen für den Frühschwimmer, Freischwimmer bzw. Fahrtenchwimmer ab. Wir sind sehr stolz auf unsere Schwimmerinnen und Schwimmer.



Radfahrprüfung

Im September stand für die vierten Klassen die Radfahrprüfung am Programm. Die Prüfungsstrecke wurde eine Woche zuvor unter Aufsicht der Polizei noch fleißig geübt. Bei der Prüfung standen sicheres Auftreten im Straßenverkehr und die Kenntnis der Verkehrsregeln an oberster Stelle! Wir freuen uns sehr, dass unsere Viertklässler nun den Schulweg mit dem Fahrrad bestreiten können. Bewegung in der frischen Luft, ein momentan so wichtiger Bestandteil in unserem Schulalltag!



Unsere Volksschule

Besuch der Bezirkshauptstadt Melk

Die vierten Klassen verbrachten am 8. Oktober einen Vormittag in Melk. Folgendes stand auf dem Programm: Ein Spaziergang durch die Stadt, bei dem die Kinder auf dem Stadtplan den Weg mitverfolgten. Am Hauptplatz bekamen die Schüler und Schülerinnen in Vierergruppen eine Rätselrallye, bei der sie verschiedene Fragen beantworten mussten. Ebenso begaben sich die Kinder mit ihrer Lehrerin 92 Stufen hinauf zum Stift Melk, wo ihnen bei einer Führung der Kaisergang, der Marmorsaal, die Altane, die Bibliothek und die Kirche gezeigt wurden. Nach einem kurzen Stopp im Stiftspark gab es als Abschluss noch ein Eis.



Waldpädagogik am Hiesberg

Die Kinder der 1a und 1c verbrachten einen spannenden Vormittag am Hiesberg mit Herrn Förster Wolf. Sie lernten die Tierlaute vom Reh, Hirsch und Wildschwein und das Jägerlatein



kennen. Außerdem musizierten die Kinder mit den Gegenständen, die sie im Wald fanden und bauten Tiere des Waldes nach.



Kein Leben ohne LKW

Dass der Lkw unerlässlich ist, davon geht jeder aus. Warum das aber so ist, wissen Kinder eher selten. Wie etwa, dass neun von zehn Lebensmitteln mit dem Lkw



gebracht werden, oder dass besonders die Lkw sehr strengen Abgas-Vorschriften unterliegen. Dieses Wissen wird unseren Schülerinnen und Schülern altersgerecht in speziellen Workshops nähergebracht. Gemeinsam mit der Firma Mitterbauer werden dabei die Fakten zum Thema Lkw erarbeitet. Neben dem Schwerpunkt „Sicherheit im Straßenverkehr“ erfahren die Schülerinnen und Schüler auch, wie ihre Milch in den örtlichen Shop kommt.

Adventkranzweihe



Unsere Adventkränze wurden heuer im kleinen Kreise von Herrn Pfarrer Kraus gesegnet. Einige Kinder der zweiten Klassen feierten den Beginn des Advents mit einer kurzen, besinnlichen Andacht. Frau Direktor las zum Schluss „Die Geschichte von den streitenden Adventkerzen“ vor.

Unsere Volksschule

Große Freude über den ersten Schnee

Breites Grinsen in den Gesichtern der Kinder. Endlich ist er da, der erste Schnee! Diese Chance nutzten die Schülerinnen und Schüler sofort und hatten großen Spaß im Schulgarten.

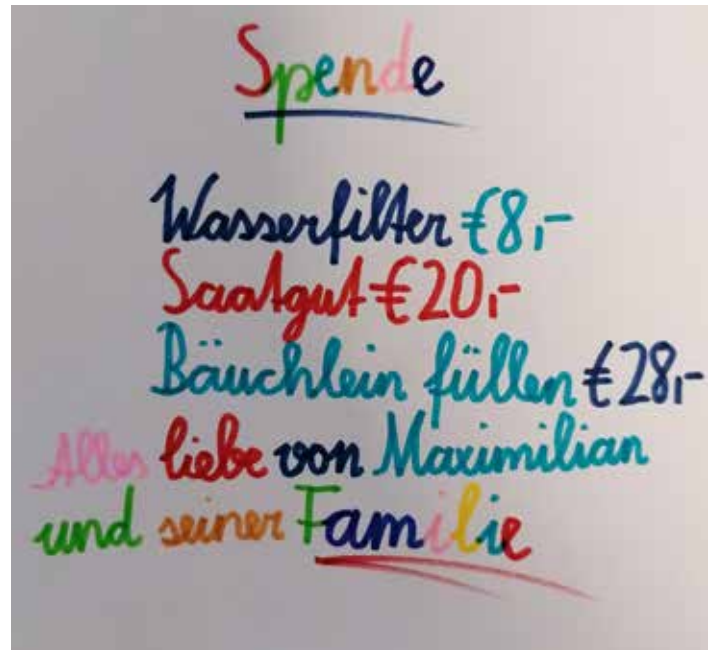
Hoffentlich kommt er bald wieder!



„Kinder helfen Kindern“

Heuer konnte die schon bekannte Weihnachtspakete-Aktion „Kinder helfen Kindern“ nicht wie gewohnt stattfinden. Deshalb hat sich das ADRA-Team Österreich eine andere Möglichkeit einfallen lassen, um auch weiterhin HELFEN zu können. Es wurde ein Katalog mit acht Geschenken zusammengestellt, aus dem jedes Kind das aussuchen konnte, was ihm am wichtigsten erschien oder am besten gefiel.

In Summe haben wir gemeinsam 2.016 Euro gesammelt! Als Dankeschön bekamen die Kinder Einzelurkunden für ihre Spende.



Wünsche zu Weihnachten



Information zur Niederösterreichischen Mittelschule

Digitales Lernen

In den letzten Monaten wurden wir alle vor neue Herausforderungen gestellt. Der Unterricht wurde - sowohl in der Schule, als auch zu Hause, unterstützt durch die Lernplattform Microsoft Teams – laut Stundenplan aufrechterhalten. Schüler/innen den richtigen Umgang mit digitalen Endgeräten wie Notebooks oder Tablets altersgerecht näherzubringen, ist wesentlicher Bestandteil einer zukunftsorientierten Ausbildung. Das Bundesministerium möchte möglichst vielen Kindern digitale Bildung ermöglichen und plant, ab dem Schuljahr 2021/22 die Ausstattung der 5. und 6. Schulstufe mit mobilen Lerngeräten. Ein privater Finanzierungsanteil im Umfang von 25 % ist vorgesehen. Die NMS St. Leonhard/Forst nimmt an der Digitalisierungs-offensive des Bundesministeriums teil, da die aktuelle Situation die Notwendigkeit aufzeigt.



Informationen zum Musikschwerpunkt

Seit dem Schuljahr 2019/20 bietet die Mittelschule in Kooperation mit der Musikschule Alpenvorland einen musischen Schwerpunkt an. Musische Erziehung fördert die Ausdauer, Konzentration, Kreativität, Ausdrucksfähigkeit und den Teamgeist.

Schwerpunkte sind:

- Chorgesang und instrumentales Musizieren im Ensemble
- Rhythmische Bewegungserziehung
- Erlernen eines Musikinstrumentes in der Musikschule
- Musikkunde

Voraussetzungen für die Musikklasse sind die Freude an der Musik und ein Aufnahmegespräch. Für die Aufnahme ist es nicht erforderlich, dass Ihr Kind bereits ein Instrument lernt!



Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an Direktorin Gabriele Mosch (02756/2261 bzw. nms.stleonhard-forst@noeschule.at)



NÖ MITTELSCHULE
MIT MUSISCHEM SCHWERPUNKT
ST. LEONHARD/FORST

Langsam wird es Weihnachten

Schule als Ort des „Lebens und Lernens“ kann gerade in der Vorweihnachtszeit einen wichtigen Beitrag in der Vermittlung von Traditionen leisten. Darum haben unsere Schüler/innen den Schuladventkranz - unter Anleitung von BEd Natascha Hackl - im Religionsunterricht selber gebunden. Der geschmückte Kranz mit den vier Kerzen erinnert schon beim Betreten der Schule an die stillste Zeit im Jahr.

Als Vorbereitung auf das Weihnachtsfest wird auch die Teilnahme an sozialen Aktivitäten angeboten. Die Schule nimmt an der Aktion „Ö3-Wundertüte“ teil, bei der Althandys für den guten Zweck gesammelt werden.

Das Projekt „Freude aus dem Schuhkarton“ wurde heuer mit 30 Geschenkschachteln von den Schüler/innen unterstützt. Wie jedes Jahr kann die Bevölkerung mitverfolgen, wie die Schulfenster als Adventkalender als Einstimmung auf den Heiligabend mehr und mehr beleuchtet werden.



Musikschule Alpenvorland

Danke für die Leistungen im Lockdown!

Die Corona-Pandemie brachte für Schülerinnen und Schüler ebenso wie für Lehrerinnen und Lehrer der Musikschule Alpenvorland eine völlig neue Situation. Wir waren im Frühjahr gezwungen, innerhalb kürzester Zeit auf „distance learning“ umzustellen, also auf Unterricht via Internet. Und die Herausforderung wurde von beiden Seiten – wie uns auch immer wieder bestätigt wurde – außergewöhnlich gut bewältigt. Über unterschiedlichste Plattformen, die die jeweiligen Schüler und Lehrer eben zur Verfügung hatten, wurde schon wenige Tage nach Beginn des ersten Lockdowns mit dem Unterricht aus der Ferne gestartet.

Natürlich wäre es allen lieber gewesen, Präsenzunterricht zu bekommen, aber die Flexibilität aller Beteiligten erbrachte letztlich einen guten Ersatz. Danke vor allem an Eltern und Schüler für die Leistungen, die in dieser Zeit erbracht worden sind!

Inzwischen wurde auch der zweite Lockdown absolviert, mit den Erfahrungen des ersten. Auch was die Veranstaltungen betrifft, mussten und müssen wir vieles von dem, was wir vorhaben, absagen. Wenn es wieder möglich ist, werden wir mit kleinen, einstündigen Konzerten starten, um den Kindern Auftritte zu ermöglichen, damit sie ihre Fortschritte präsentieren können. Für die Adventzeit, die heuer viel stiller ist als sonst, gestalteten die Schülerinnen und Schüler der Musikschule Alpenvorland einen Online-Adventkalender, jeden Tag geht im Internet auf unserer Homepage www.musikschule-alpenvorland.at ein Türchen auf, hinter dem sich die Darbietung eines oder mehre-

rer Musikschüler verbirgt. Für das letzte Türchen – also am 24. Dezember – wurde in der Pfarrkirche Hürm musiziert.

Noch einige Zahlen zum Abschluss: Wir unterrichten im neuen Schuljahr 771 Schülerinnen und Schüler, allein in Ruprechtshofen sind es 112. Wir freuen uns, dass der Unterricht und die Musik im Allgemeinen durch diese Turbulenzen nichts an Attraktivität verloren hat. Weil es für das soziale Gefüge so wichtig ist, in schwierigen Zeiten trotzdem konsequent zu bleiben und durch die Musik Entspannung und Aufheiterung zu erfahren.

Mag. Leopoldine Salzer

Direktorin Musikschule Alpenvorland



„Stille Nacht“ im Adventkalender der Musikschule Alpenvorland wurde kurz vor dem zweiten Lockdown in der Pfarrkirche Hürm aufgenommen. Von links Magdalena Hollaus, Elena Gansch und Sophie Handl.

Sonnenkraftwerk NÖ startet!

Land NÖ präsentiert das größte Photovoltaik-Bürgerbeteiligungsprojekt Europas

Mit 150 Großflächen-Photovoltaik-Anlagen soll in Niederösterreich bis 2024 das größte Sonnenkraftwerk Österreichs entstehen. Mehr als 50.000 Paneele werden auf geeigneten öffentlichen Einrichtungen des Landes – wie Schulen, Kliniken und Amtsgebäuden – platziert. Gemeinsam werden sie 20 Megawatt Strom erzeugen. Das entspricht dem Strombedarf einer niederösterreichische Kleinstadt mit 5.000 Haushalten.

Garantiertes Plus von 1,75 %

Umgesetzt werden soll das Projekt mit der finanziellen Beteiligung der Niederösterreicher/Innen, als größtes Bürgerbeteiligungsprojekt Europas. Ab einem Investment von 900 Euro

können sich Interessierte beteiligen. Zehn Jahre lang erhalten die Investorinnen und Investoren jeweils am Tag der Sonne (3. Mai) einen Teil des eingesetzten Kapitals zurück und erhalten darüber hinaus ein garantiertes Plus von 1,75 Prozent.

Gut fürs Klima und die regionale Wirtschaft

Das Sonnenkraftwerk Niederösterreich macht nicht nur unabhängig von globalen Märkten, es stärkt die heimische Wirtschaft und schafft Arbeitsplätze in der Region. Denn die Planung und Errichtung der Anlage übernehmen Handwerksbetriebe aus Niederösterreich.

Machen Sie mit! Nähere Informationen erhalten Sie auf www.sonnenkraftwerk-noe.at



Georg Strasser zu Besuch in Miniberg

Auf eine Stippvisite am Bauernhof Miniberg kam kürzlich Nationalratsabgeordneter DI Georg Strasser vorbei.

Anlass dazu war das Thema „Weidegänse“. Die Familie Hainitz produziert seit mehr als 10 Jahren auf ihren Grünlandflächen Weidegänse und vermarktet sämtliche Gänse ab Hof.



Obmann der Mostviertler Weidegans Johann Fürst, Josefa und Karl Hainitz, Birgit und Andreas Loidhold, Nationalratsabgeordneter Georg Strasser und Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer

Babygalerie Ruprechtshofen



Jana Fellner, geb. 23.03.2020



Hanna Grabner, geb. 10.06.2020



Laurenz Harrauer, geb. 19.06.2020



Miriam Prirschl, geb. 28.06.2020



Madlen Henninger, geb. 13.07.2020



Florian Ruf, geb. 26.07.2020



Lukas Fischer, geb. 28.07.2020



Arslan Sheeraz, geb. 29.07.2020



Paul Resel, geb. 13.08.2020



Oskar Bartunek, geb. 25.08.2020



Laura Graf, geb. 31.08.2020



Benett Gallovich, geb. 18.10..2020



Valerie Buchegger, geb. 28.10.2020



Elias Fischl, geb. 11.11.2020



Freiwillige Feuerwehren Ruprechtshofen und Brunnwiesen

Für Hochwassereinsatz bestens gerüstet

Aufgrund der Erkenntnisse der zahlreichen Hochwassereinsätze im heurigen Jahr wurden von den Feuerwehren Brunnwiesen und Ruprechtshofen zusätzliche Pumpen angekauft. In Summe wurden dafür € 13.000,- investiert.

50% der Kosten dafür übernahm die Marktgemeinde Ruprechtshofen. Für Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer ist diese Unterstützung eine Selbstverständlichkeit, schließlich kommt dies im Ernstfall jeder Bürgerin und jedem Bürger zu gute. „Denn nur wer schnell hilft, hilft bekanntlich doppelt“, so Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer.

Diese Unterstützung ist aber auch ein klares Zeichen der Wertschätzung und Bedeutung unserer beiden Feuerwehren, denn sie leisten freiwillig großartige Dienste in der Gemeinde.



OBI Bernhard Leichtfried, HBI Michael Schratmaier, Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer, BR Manfred Babinger, OBI Franz Babinger, HBM Andreas Nurscher

Neu angekaufte Drehleiter für den FF-Abschnitt Mank

„Mit der neuen Drehleiter wird die Sicherheit der Bevölkerung in der Region noch weiter verbessert,“ sind sich der ehemalige FF-Abschnittskommandant Franz Hiesberger und die Bürgermeister der Region einig. Für Hiesberger geht am Ende seiner aktiven Zeit ein lang gehegter Wunsch in Erfüllung.

Die Wohnbauten in der Region haben in den letzten Jahren stark zugenommen, und auch bei den Heimen steht mit dem neuen Gerät rasch Hilfe im Ernstfall bereit.

Gemeinsames Projekt von Gemeinden und Florianis

Das Abschnittsfeuerwehrkommando Mank hat das 22 Jahre alte Fahrzeug nach eingehender Prüfung im Top-Zustand von der Feuerwehr Stockerau um 100.000 Euro angekauft. Die geplante Nutzungsdauer beträgt 10-15 Jahre.

Zwei Drittel der Kosten haben die 8 Gemeinden der Region übernommen, den Rest bestreiten die Feuerwehren des Abschnittes

Mank. Die jährlichen Kosten von rund 8.000 Euro werden zur Hälfte von den 13 Feuerwehren des Abschnitts getragen, ein Viertel übernimmt die Freiwillige Feuerwehr Mank und ein Viertel steuert die Stadtgemeinde Mank als Standortgemeinde bei.

Neben der Garage stellt die FF-Mank auch die Fahrer zur Verfügung – die erforderlichen Schulungen sind bereits absolviert. In den kommenden Jahren werden mit den jeweiligen Feuerwehren aus den Gemeinden Übungen an konkreten Objekten durchgeführt, um bestmöglich auf einen Einsatz vorbereitet zu sein.



Die Bürgermeister der Region mit dem FF Abschnittskommando

Neues Abschnittskommando wurde gewählt

Nachdem der bisherige Kommandant des Abschnittes Mank, Franz Hiesberger, sein 65. Lebensjahr erreicht hat, musste neu gewählt werden.

Unter strengen Covid-19 Auflagen wurde im FF Haus Brunnwiesen eine neue Führungsspitze gewählt. Der Kommandant der Freiwillige Feuerwehr Brunnwiesen, der bisher Stellvertreter vom Abschnitt Mank, Manfred Babinger wurde mit deutlicher Mehrheit zum neuen Kommandanten des Abschnittes Mank gewählt und zum Brandrat ernannt. Zum Stellvertreter wurde der Kommandant der FF Kilb, Jürgen Pitzl gewählt und zum Abschnittsbrandinspektor ernannt.



Als Gratulant war der Bürgermeister der Heimatgemeinde des neuen Kommandanten, Ing. Leopold Gruber-Doberer anwesend. Er dankte Franz Hiesberger für sein jahreslanges Engagement im Feuerwehrwesen und gratulierte dem neuen Führungsduo zur Wahl.

Franz Hiesberger wurde zum Ehrenbrandrat ernannt.

Neujahrssammlung der Feuerwehren Ruprechtshofen und Brunnwiesen

Auf Grund der außerordentlichen coronabedingten Situation konnten heuer weder das traditionelle Pfingstfest der Freiwilligen Feuerwehr Ruprechtshofen, noch der Feuerwehrball und das Adventtreffen der Freiwilligen Feuerwehr Brunnwiesen stattfinden. Deshalb fehlt unseren beiden Feuerwehren ein sehr wichtiger Teil der Einnahmen, welche wir für Ausrüstung und den laufenden Betrieb benötigen.

Eine weitere, wichtige Einnahmequelle stellt die Hausspendensammlung bzw. das Neujahrswünschen dar.

Nach einigen Überlegungen haben wir uns dazu entschlossen, diese auch heuer, trotz der schwierigen Situation, durchzuführen. Unsere Mitglieder werden Ihnen, unter Einhaltung der Schutzmaßnahmen und Abstände, unsere Jahresrückblicke übergeben und wir würden uns über eine Spende Ihrerseits sehr freuen. Sollten Sie dies nicht wünschen, werden wir unsere Unterlagen in Ihren Briefkasten hinterlassen und Sie haben die Möglichkeit, Ihre Spende auch online bzw. mit Zahlschein zu überweisen. Die dafür notwendigen Daten finden Sie in unseren Zeitungen bzw. Begleitschreiben.

Wir bitten Sie, gerade in diesen nicht einfachen Zeiten, um Ihre Unterstützung – wir sind auch weiterhin jederzeit bereit um Ihnen zu helfen – darauf können Sie sich verlassen!

Ihre Feuerwehrkommandanten

Michael Schratmaier, HBI
Michael Schratmaier, HBI

Manfred Babinger, BR
Manfred Babinger, BR



Benedict Randhartinger Gesellschaft

21. Randhartinger-Tage in Ruprechtshofen

Das Jahr 2020 wird uns durch die Corona-Pandemie noch lange negativ in Erinnerung bleiben. Trotzdem gab es dabei berührende Erlebnisse, sowie großartige Zeichen der Menschlichkeit und des Zusammenhalts. Obwohl einige Veranstaltungen leider abgesagt und auf 2021 verschoben werden mussten, kam es bei den Randhartinger Aktivitäten zu sehr schönen Erfolgen und Fortschritten:

Gedenkmesse für die Familie Randhartinger

am 19. Juli 2020 in der Pfarrkirche Ruprechtshofen

Barbara Kajetanowicz – Sopran und Andrea Pach – Orgel
Werke von Beethoven, Franck, Mozart und Randhartinger



Masterclass Gesang und Abschlussabend

Samstag, 29. und Sonntag, 30. August 2020

Festsaal Ruprechtshofen

Mag. Barbara Kajetanowicz und Pianistin Hiroe Imaizumi

Werke von Beethoven, Randhartinger, Schubert und Schumann



Musik am Ursprung

Serenade des Landes Niederösterreich

Mit einem sorgfältig ausgewählten Programm begeisterten die drei Musiker das Publikum: Bariton Manuel Walsler, Pianistin Kristin Okerlund und Cellist Thomas-Michael Auner setzten mit ihrer Weltklasseleistung ein musikalisches Signal. Sie wurden dafür mit standing ovations belohnt. Das ausverkaufte Konzert wurde unter strenger Einhaltung der Pandemievorschriften abgehalten, wobei sich das Publikum sehr diszipliniert verhielt. Dr. Michael Linsbauer von der Kulturabteilung des Landes Niederösterreich, Organisator der Serenaden, begrüßte die Konzertbesucher, Bürgermeister Ing. Gruber-Doberer überbrachte Grußworte unserer Landeshauptfrau.



Der Vorstand der Randhartinger-Gesellschaft bedankt sich für die Unterstützung, die Mitarbeit sowie die Teilnahme an den Veranstaltungen und wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr.

SR Adi Gertraud Trimmel

Rotes Kreuz

Verabschiedung Ehepaar Lebersorger

Eine Abordnung unseres Vorstandes verabschiedete das Ehepaar Lebersorger in den wohlverdienten Ruhestand. Dr. Ingrid Lebersorger-Berger und ihr Mann Dr. Heribert Lebersorger waren viele Jahre zum Wohle unserer GemeindegliederInnen im Dienst. Dr. Lebersorger war außerdem 10 Jahre lang Ortsstellenleiter unserer Rotkreuz-Ortsstelle und maßgeblich am Bau unseres neuen Hauses beteiligt. Neben dem Regel-Dienstbetrieb konnte man auf ihn auch immer bei diversen Fortbildungen, Einsätzen, Impfungen und Untersuchungen innerhalb der Mannschaft zählen.

Wir wünschen alles Gute für den neuen Lebensabschnitt und verbleiben mit großem Dank!



Statistik der Ortsstelle St. Leonhard/Ruprechtshofen

Von Jänner bis November dieses Jahres kann unsere Ortsstelle 1.219 Ausfahrten und insgesamt 65.708 gefahrene Kilometer verbuchen. Möglich ist dies nur durch die tatkräftiger Unterstützung seitens der Bezirksstelle Melk und unseren Ortsstellen-Kollegen aus Kilb und Texing. Die Zahl der aktiven, freiwilligen Mitglieder hält momentan bei 24.

Wir, das gesamte Team der Ortsstelle, freuen uns jederzeit über interessierte GemeindegliederInnen, welche uns unterstützen wollen.

Bei Interesse bitte bei Monika Bauer (0664/51 40 854) oder bei Franz Prankl (0664/43 17 490) melden.

Friedenslichtaktion 2020

Es wird auch heuer wieder die Möglichkeit geben, das Friedenslicht an unserer Ortsstelle abzuholen. Dieses Jahr werden unsere MitarbeiterInnen im Außenbereich unserer Ortsstelle (Terrasse, Richtung Parkplatz), von 8-13 Uhr, das Licht ausgeben.

Pfarrbücherei Ruprechtshofen

Obwohl in diesem Jahr viele andere Branchen einen Einnahmerückgang hatten, kann sich die Bücherei trotz zwei längeren Schließungen über viele Leser und einen guten Umsatz freuen. Unter Einhaltung der vorgeschriebenen Maßnahmen war es im Frühjahr und jetzt im November trotzdem möglich, sich Bücher auszuleihen.

Im Herbst starteten wieder die Büchermäuse mit neuen Ideen von Kathrin, Johanna und Theresa. Schon nach dem ersten Treffen mit 2 Gruppen musste die beliebte Veranstaltung an die Corona-Bedingungen angepasst werden und wir hoffen, dass das neue Team bald wieder in gewohnter Weise fortfahren kann. Kurzfristig mussten wir mit einem völlig neuen Konzept die Büchermäuse weiterführen. Zum Hl. Martin wurde ein kleiner Umzug mit Laternen durchgeführt.



Im Rahmen des Ferienspiels von St. Leonhard und Ruprechtshofen wurden von den vielen Einsendungen drei Gewinner gezogen: Fabian Pretz und Pamina Groß aus St. Leonhard und Natalie Biber aus Ruprechtshofen durften sich über ein Geschenk freuen.

Die Bücherzelle am Hauptplatz in St. Leonhard erfreut sich auch großer Beliebtheit und es findet dort ein reger Buchaustausch – so wie es sein soll – statt. In regelmäßigen Abständen wird die Bücherzelle von uns kontrolliert, alte Bücher aussortiert und durch neuere Ausgaben wieder aufgefüllt.

NEU ist bei uns ist jetzt, dass Sie von zu Hause aus schon in unserem Buchbestand schmökern können. Dies ist auch möglich, wenn Sie noch kein Leserkonto bei uns haben. Sehr praktisch ist die Möglichkeit für unsere Leser, auf ihrem eigenen Leserkonto nachzusehen, welche Medien sie derzeit ausgeliehen haben.

Einstieg entweder über unsere Homepage (rechts Online-Katalog) oder www.Bibkat.de/ruprechtshofen



An alle, die uns noch nicht kennen:

Kommen Sie vorbei und stöbern Sie in unserem großen Medienbestand.

- 5.300 Bücher für Erwachsene und Kinder,
- 400 Kinder-DVDs,
- 180 Kinder-CDs,
- 180 Spiele (inkl. Tiptoi) und
- 45 tonies warten auf unsere Leser.

Laufend werden Neuerscheinungen angekauft und somit finden unsere Leser immer die neuesten Bücher bei uns.

Nähere Infos :
www.buecherei-ruprechtshofen.bvoe.at oder facebook

Wir hoffen, dass wir Sie nächstes Jahr wieder bei unseren Veranstaltungen (Lesung, Flohmarkt, Ferienspiel, und vor allem unser Advent im Pfarrhof) begrüßen dürfen.

Wir haben lediglich am Mittwoch, 6. Jänner 2021 geschlossen, ansonsten sind wir zu Weihnachten gerne für Sie da!



*Ein gesegnetes
 Weihnachtsfest
 wünscht Ihnen
 das Team der
 Pfarrbücherei.*

Singgemeinschaft weiterhin in Warteposition

Seltsam: Covid-19 zufolge wird mehr über nicht Durchgeführtes als über Durchgeführtes und Geplantes berichtet. Es soll aber trotzdem zeigen, welches Potential unsere Singgemeinschaft hat.

Wie schon in der vorigen Ausgabe berichtet, musste das Großprojekt - Bachs Matthäuspasion - im Auditorium Grafenegg im April abgesagt werden. Nun wurde auch der geplante Ersatztermin im Oktober ein Corona-Opfer.

Für unsere Heimatgemeinden wäre es zu schön gewesen, mit dem Programm „Salto vocale“ im heurigen November unser stimmliches Engagement mit einem spannenden weltlichen Konzert unter Beweis stellen zu dürfen, also müssen wir Sie schweren Herzens auf November 2021 vertrösten.

Wir haben uns als öffentlicher Verein verbindlich an Vorgaben bezüglich Covid-19 zu halten. Somit ist nicht sicher, ob wir die Weihnachtshochämter musikalisch mitgestalten können, desgleich machen derlei Einschränkungen das Singen bei Begräbnissen nicht möglich.

Aber nach überstandener Einbremsung legen wir mit Vollgas los - versprochen! Vielleicht mit einigen Neuzugängen?



Fassen Sie sich ein Herz und melden sich schon jetzt beim Chorleiter!



Chorisma

Benefiz Adventkalender: Vierundzwanzig Türchen für den guten Zweck!

Da es Chorisma heuer leider nicht möglich ist die Tradition des Benefiz-Chorkonzertes in der Weihnachtszeit fortzusetzen, hat sich der Chor entschlossen, auf einem anderen Weg Spenden für ein caritatives Projekt zu sammeln.

In einem Adventkalender auf der Chorhomepage:

<https://chorisma-ruprechtshofen.jimdofree.com/>

wird jeden Tag ein Ausschnitt eines Liedes aus den Konzertmitschnitten der letzten Jahre präsentiert. Die bereits geöffneten Fenster können auch nachträglich noch angehört werden.

Ein herzliches Dankeschön gilt all jenen, die das diesjährige Projekt bereits durch eine Spende finanziell unterstützt haben oder noch einen



Beitrag dazu leisten werden. Die Spenden kommen heuer dem Pro Juventute Haus in Sankt Leonhard am Forst zugute, das kürzlich umgebaut wurde. Der Spendenerlös wird zur Anschaffung neuer Kinderzimmermöbel verwendet und hilft somit dem Christkind, Kinderträume zu verwirklichen.

Chorisma wünscht allen ein schönes Weihnachtsfest und bedankt sich für Ihre Spendenfreudigkeit!

Kontoname: Chorisma

Bankinstitut: Volksbank NÖ

IBAN: AT62 4715 0318 1575 1333

Verwendungszweck: Benefiz 2020



Landjugend Leonhofen

Herbstzeit ist Generalversammlungszeit

Am 8. November 2021 war es wieder soweit: Nach Terminverschiebung und Planänderung aufgrund der Covid-19 Pandemie führte die Landjugend Leonhofen die Vorstandswahl für das Arbeitsjahr 2020/21 durch. Diese wurde heuer, angepasst an die derzeitige Situation, in Form einer anonymen Online-Wahl abgehalten.

Zum Obmann wurde Alexander Dachsberger und zur Leiterin wurde Tatjana Jackl gewählt. Unterstützt werden sie von Thomas Neuhauser und Claudia Scheichelbauer. Die Finanzen darf Klaudia Emsenhuber verwalten und die Schriftführung übernimmt Claudia Steinbeck. Die Prüfung der Kassa übernehmen für das kommende Jahr Kerstin Schirgenhofer und Klaus Heher.

Mit voller Motivation steigt der neu gewählte Vorstand ins Sprengeljahr ein und freut sich auf baldige Aktivitäten.



Die neu gewählte Leiterin Tatjana Jackl und Obmann Alexander Dachsberger

Topothek - private Schätze gesucht!

Für die Topothek sind wir nach wie vor auf der Suche nach Ihren privaten „Schätzen“ wie historische Ansichten von Ruprechtshofen, Dokumente und Fotos, die Szenen aus dem Alltagsleben von früher zeigen.

Womöglich besitzen Sie Fotos, Ansichtskarten, Schriften, Urkunden, Zeitungsausschnitte, Filme, Dias, Videos usw., die für die Allgemeinheit von Interesse sind. Bitte bringen Sie Ihre „privaten Schätze“ aus vergangenen Zeiten, damit sie in der Topothek der Öffentlichkeit gezeigt werden können! Auch Fotos aus jüngerer Zeit sind willkommen, da sie oftmals ein Dokument des raschen Fortschrittes unserer Marktgemeinde sind.

Herbstarbeiten des Verschönerungsvereines Ruprechtshofen

Mit viel Freude und Eifer wurden auch heuer wieder die Rabatte in der Allee herbstlich bepflanzt.



Gemeinsam mit den Gemeindearbeitern erfolgte der Rückschnitt der Bäume und Sträucher auf der Melkpromenade, damit Spaziergänger und Radfahrer wieder ohne Behinderung den Weg benutzen können.



Ein frohes und besinnliches
Weihnachtsfest und viel Glück
im neuen Jahr wünscht
Euch der



Klopf dich frei!

Hilfe zur Selbsthilfe mit Klopfakupressur

Mit dieser Technik kannst du deine Sorgen, Ängste, Blockaden und Schmerzen einfach wegstreifen. Egal, welches Thema dich auch beschäftigt/belastet – mit der Klopftechnik hast du die Möglichkeit sofort aktiv für Linderung zu sorgen! Du kannst die Technik bereits ab der ersten Kurseinheit für dich anwenden und gleichzeitig deine Selbst-Liebe und deinen Selbst-Wert stärken!

- Datum:** 11., 18. und 25. Jänner 2021
- Uhrzeit:** 19:30 bis 21:30 Uhr
- Ort:** Turnsaal, Kindergarten Ruprechtshofen
- Kosten:** € 65,00 inkl. Kursunterlagen
- Kursleiterin:** Irene Kaiblinger-Pech
- Anmeldung:** 02756/ 2452 oder unter www.irenekp.at

ACHTUNG: Begrenzte Teilnehmerzahl!

Falls der Kurs in Präsenz nicht stattfinden kann, wird er online (via Zoom) abgehalten werden.

www.noetutgut.at

2021

MUTTER-ELTERN-BERATUNG

Mutterberatungsstelle
Ruprechtshofen
Jeden 3. Mo im Monat um 13⁰⁰ Uhr

| | |
|-------------|---------------|
| 18. Jänner | 19. Juli |
| 15. Februar | / August |
| 15. März | 20. September |
| 19. April | 18. Oktober |
| 17. Mai | / November |
| 21. Juni | 20. Dezember |

Das Mutterberatungsteam

GVU Melk

Wieselburger Str. 2
A-3240 Mank
02755/2652
www.gvumelk.at
gemeindevorstand@gvumelk.at



Abfuhrterminkalender

Ruprechtshofen 2021

| Hausabholung | Altstoff-Sammelinseln (ASI) | Altstoff-Sammelzentren (ASZ) |
|--|--|--|
| <p>Mo. 04.01.2021 Bio Mo. 18.01.2021 Bio Mo. 18.01.2021 Papier Mo. 25.01.2021 Restmüll Mo. 01.02.2021 Bio Mo. 01.02.2021 Gelbe Tonne Mo. 15.02.2021 Bio Mo. 22.02.2021 Restmüll Mo. 01.03.2021 Bio Mo. 01.03.2021 Papier Mo. 15.03.2021 Bio Mo. 15.03.2021 Gelbe Tonne Mo. 22.03.2021 Restmüll Mo. 29.03.2021 Bio Mo. 12.04.2021 Bio Mo. 12.04.2021 Papier Mo. 19.04.2021 Restmüll Mo. 26.04.2021 Bio Mo. 26.04.2021 Gelbe Tonne Mo. 10.05.2021 Bio Mo. 17.05.2021 Restmüll Do. 20.05.2021 Bio Fr. 21.05.2021 Papier Mo. 07.06.2021 Bio Mo. 07.06.2021 Gelbe Tonne Mo. 14.06.2021 Restmüll Mo. 21.06.2021 Bio Mo. 05.07.2021 Bio Mo. 05.07.2021 Papier Mo. 12.07.2021 Restmüll Mo. 19.07.2021 Bio Mo. 19.07.2021 Gelbe Tonne Mo. 02.08.2021 Bio Mo. 09.08.2021 Restmüll Mo. 16.08.2021 Bio Mo. 16.08.2021 Papier Mo. 30.08.2021 Bio Mo. 30.08.2021 Gelbe Tonne Mo. 06.09.2021 Restmüll Mo. 13.09.2021 Bio Mo. 27.09.2021 Bio Mo. 27.09.2021 Papier Mo. 04.10.2021 Restmüll Mo. 11.10.2021 Bio Mo. 11.10.2021 Gelbe Tonne Mo. 25.10.2021 Bio Fr. 05.11.2021 Restmüll Mo. 08.11.2021 Bio Mo. 08.11.2021 Papier Mo. 22.11.2021 Bio Mo. 22.11.2021 Gelbe Tonne Mo. 29.11.2021 Restmüll Mo. 06.12.2021 Bio Mo. 20.12.2021 Bio Mo. 20.12.2021 Papier Mo. 27.12.2021 Restmüll</p> |  <p>ASI 1: Bahnhofstraße - vor Bauhof ASI 2: Zinsenhof - beim ASZ ASI 3: Zwerbach - bei Kreuzung Richtung Rainberg/Geretzbach ASI 4: Rainberg - schräg gegenüber Haus Ederer ASI 5: Grabenegg - bei Brücke ASI 6: Etzen - bei Maschinenhalle Wolf ASI 7: Oberndorfer Straße Parkplatz Friedhof ASI 8: Unimarkt Zufahrt Lieferantenparkplatz ASI 9: Parkplatz "Centrum" - bei Lärmschutzwand</p> <p>► Sammelbehälter für gebrauchsfähige Alttextilien finden Sie bei allen ASZ und beim Bauhof</p> <p>Nähere Informationen zu den Altstoffsammelinseln (ASI) finden Sie auf www.gvumelk.at/asi</p>  |   <p>Öffnungszeiten der ASZ</p> <ul style="list-style-type: none"> • ausgenommen Feiertage • Von Hl. Abend (24.12.) bis Hl. 3 Könige (6.1.) sind alle ASZ geschlossen! <p>Di. 13 bis 19 Uhr Leiben Di. 13 bis 19 Uhr Gerolding Mi. 13 bis 19 Uhr Zinsenhof Mi. 13 bis 19 Uhr Würnsdorf Do. 9 bis 19 Uhr Kimmelbach Do. 13 bis 19 Uhr Yspertal Fr. 11 bis 19 Uhr Guglberg Fr. 11 bis 19 Uhr Roggendorf Sa. 7 bis 13 Uhr Gottsdorf Sa. 7 bis 13 Uhr Wörth</p> <p>Abgabemöglichkeit für: Sperrmüll, Holz, Metall, Bioabfall, Bauschutt, Reifen, Alttextilien, Altöl, Siloplanen, Kanister, Problemstoffe, Elektroaltgeräte, uvm...</p>  |
| <p>Jährliche Aktionen des GVU Melk Anmeldung schriftlich per Post, Mail, Fax oder Onlineformular auf www.gvumelk.at</p> | | |
| <ul style="list-style-type: none"> • Grünschnittentsorgung: Anmeldefrist jedes Jahr bis 15. März bzw. 15. September Der Termin wird ca. 14 Tage vor der Abholung schriftlich per Post/E-Mail mitgeteilt • Sperrmüll-Hausabholung: Anmeldefrist jedes Jahr bis 15. Juli, Der Termin wird bis Mitte August schriftlich per Post/E-Mail mitgeteilt • Autowrack-Entsorgung: Abholung innerhalb von 14 Tagen ab Anmeldung  | | |

Die Müllbehälter müssen bis spätestens 5 Uhr früh des jeweiligen Abfuhrtermines bereitgestellt werden! Bei Zufahrtsbehinderung (z.B. Baustellen) muss die Bereitstellung an einem für das Müllfahrzeug leicht erreichbaren Platz erfolgen.